

A young child with curly brown hair is sitting on someone's shoulders. The child is covering their eyes with their hands, looking directly at the camera with a neutral expression. The child is wearing a dark blue zip-up jacket with white polka-dot trim on the hood. The background is a blurred green, suggesting an outdoor setting. A yellow rounded rectangle is overlaid on the left side of the image, containing text.

# Bereit für die Zukunft

Jahresbericht 2024

**Pro Audito  
Schweiz**

# Inhalt

3	Editorial
4	So informieren wir
9	Dafür setzen wir uns ein
13	So unterstützen wir Menschen mit Schwerhörigkeit
20	Und ausserdem...
22	Jahresrechnung 2024
23	Kommentar zur Jahresrechnung 2024
24	Bilanz
26	Betriebsrechnung
28	Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024
29	Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023
30	Geldflussrechnung
31	Anhang
34	Bericht der Revisionsstelle
35	Projektbeiträge und Spenden
36	Organe und Personen

## Impressum

Auflage *Nur digitale Version*  
Texte *Pro Audito Schweiz*  
Fotos *Titelseite: Unsplash by Edi Libedinsky; Pro Audito Schweiz; Seite 22 MED-EL; Portraits zVg; iStock by Getty Images; Stocksy*  
Gestaltung *beeli communication Luzern*

# Pro Audito ist bereit für die Zukunft

Das Jahr 2024 hat Fortschritt gebracht. Und zwar auf verschiedenen Ebenen:

Politisch ist mit der Einreichung der Inklusionsinitiative und der anerkennenden Reaktion des Bundesrates ein Meilenstein erreicht, den man wohl ohne Übertreibung «historisch» nennen darf. Es bewegt sich etwas in der Schweizer Behindertenpolitik – und das ist gut so! Pro Audito nutzt das Momentum und hat gleich zwei Interpellationen für eine bessere Hörversorgung platziert – danke hierfür an Ständerat Josef Dittli (FDP, Kanton Uri). Eine bessere Zugänglichkeit zu Hörgeräten bleibt aus unserer Sicht ein wichtiger Hebel, um die Situation für Menschen mit Schwerhörigkeit in unserem Land zu verbessern.

Daneben braucht es weitere Massnahmen. Der neue Bluetooth-Standard LE Audio und Auracast™ versprechen substantielle Verbesserungen für Menschen mit Schwerhörigkeit. Niedrige Verzögerung (Latenz), einfaches Mithören an Veranstaltungen und eine grössere Verbreitung von Höranlagen sind nur einige davon. Pro Audito Schweiz nimmt hier eine aktive Rolle als Drehscheibenfunktion ein und begleitet die Einführung dieser neuen Technologie.

Auf Verbands-Ebene fällten die Vereins-Vorstandenden im vergangenen Jahr einen richtungsweisenden Entscheid. Die Frage: Wie stellt sich



Pro Audito auf, um langfristig innovations- und entwicklungsfähig zu bleiben, bzw. an Einfluss und Schlagkraft zu gewinnen? Die Antwort: Die grosse Mehrheit der Vereine stimmte bei der Präsident:innenkonferenz für ein Regionalisierungsmodell. Damit steht die Stossrichtung fest, und das Projekt «Zukunft Pro Audito» kann 2025 in die nächste Phase eintreten.

Sie sehen: Da geht was, beim Thema Schwerhörigkeit in der Schweiz. Wir bleiben dran und sorgen weiterhin für (noch) mehr Sichtbarkeit und pragmatische Hilfe im Alltag.



Georg Simmen  
Präsident Pro Audito Schweiz



Jolanda Galbier  
Co-Geschäftsleiterin

Heike Zimmermann  
Co-Geschäftsleiterin

# Neue Mitglieder - Neue Kontakte



Der Aufwärtstrend setzt sich fort: Im Jahr 2024 sind 43 neue Mitglieder zu Pro Audito Schweiz gestossen und über 900 Personen haben zum ersten Mal ein Angebot von Pro Audito genutzt.



# So informieren wir

[www.pro-audito.ch](http://www.pro-audito.ch)



Die Website wird immer wichtiger. Die Steigerung der Nutzerzahlen um fast 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr belegt das. Im Jahr 2024 besuchten über 54'000 Menschen die [www.pro-audito.ch](http://www.pro-audito.ch), um sich zu informieren, Veranstaltungen oder Dienstleistungen zu buchen oder mit Pro Audito in Kontakt zu treten.

Wie schon in den Vorjahren rangierte der Online-Hörtest mit über 7'000 Aufrufen ganz oben unter den meistgeklickten Seiten. Ausserdem interessierten sich viele Besucher:innen für die Themen Tinnitus, Härtefallregelung und Kostenbeteiligung beim Hörgerätekauf. Auch die Übersichtsseite der regionalen Pro Audito Vereine war sehr gut besucht.

Starke 88 Webnews gingen 2024 online. Klare Spitzenreiter unter den News-Artikeln waren alle Infos zu Auracast™. Aber auch die Beiträge zu Hörsystem-kompatiblen Velohelmen («Helm-Frust adé») und den gesellschaftlichen Kosten von

Schwerhörigkeit («Wir müssen reden») interessierten die User:innen. Weitere vielgeklickte News waren zum Beispiel die Stellenausschreibung für die Pro Audito Präsidentschaft und der Bericht zum Richtungsentscheid bei der Präsident:innenkonferenz 2024.

Als Mittelpunkt für die Kommunikation und Interaktion mit den verschiedenen Zielgruppen von Pro Audito Schweiz bleibt die Website unverzichtbar und soll in Zukunft weiter ausgebaut werden.

## Dezibel

«Gut, dass es das Dezibel gibt» – das bekommt Pro Audito regelmässig zurückgespielt. Denn auch in Zeiten zunehmender digitaler Angebote hat das Print-Magazin eine Zielgruppe. Einerseits als gut lesbare Alternative zur Online-Berichterstattung, andererseits auch für Menschen, die ausführliche Hintergrundberichte schätzen und gerne durch aktuelle oder vergangene Ausgaben blättern, um sich über Themen rund ums Hören zu informieren.

Themen Highlights 2024: Das spannende Portrait von Sänger und Musikproduzent Dodo, der auf die harte Tour gelernt hat, mit seinem Tinnitus umzugehen, die Berichterstattung rund um den «Gamechanger» Bluetooth Auracast™, der praktische Überblick zum Thema Helme für Hörsystemträger:innen und nicht zuletzt das dreiseitige Interview mit der Pro Audito Geschäftsleitung, in dem offene Worte zum Thema Schwerhörigkeit in der Schweiz fielen. Mit dem



Test der neuen AirPodsPro 2 oder der berührenden Fotoreportage aus der Ukraine blieb das Dezibel auch im vergangenen Jahr stets aktuell und relevant.

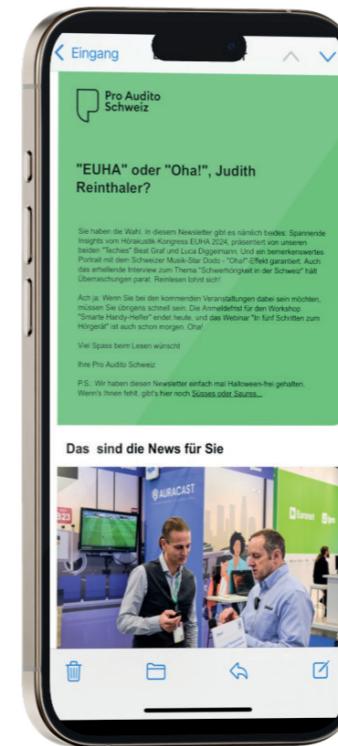
Die gedruckte Auflage des Magazins lag im Jahr 2024 bei 3'000 Exemplaren. Allen Dezibel-Abonent:innen und Inserent:innen sei an dieser Stelle für ihre Treue gedankt.

## Newsletter

Über 3'000 Personen lesen regelmässig den Pro Audito Email-Newsletter. Auch im Jahr 2024 blieb die Zahl der Abonent:innen konstant. Erfreulich: Auch die hohe Öffnungsrate von knapp 50 Prozent hat sich nicht verändert. Gut so!

Zu den am meisten geklickten Beiträgen in den 13 Newsletter-Ausgaben 2024 gehörten: «Schockierende Zahlen – wir müssen reden!», in dem der Obsan-Bericht und die hohen gesellschaftlichen Kosten von Schwerhörigkeit thematisiert werden, «Auracast™-Test an der ETH Zürich» und «Pro Audito in den Medien zu Hörgeräte-batterien». Auch der, «Bericht zum Postulat 19.4380» über den Zugang zu modernen technischen Hilfsmitteln und die Meldung «Pro Audito Schweiz sucht eine:n neue:n Präsident:in» erhielten Aufmerksamkeit.

Als direkter Draht zur Zielgruppe bleibt der Newsletter ein wichtiges Kommunikationsmittel für Pro Audito Schweiz. Sei es, um Themen zu platzieren, um Alltagshilfe zu bieten, um zum Mitmachen zu mobilisieren oder um auf Veranstaltungen und Angebote von Pro Audito hinzuweisen.

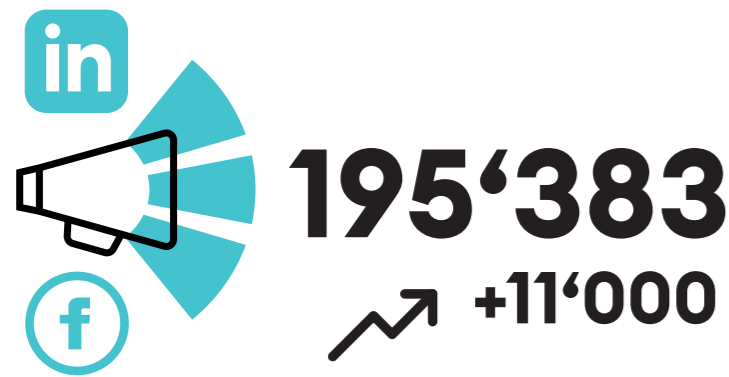


## Soziale Medien

Die Reichweite der Sozialen Medien bleibt beeindruckend: 195'382 Menschen konnte Pro Audito im Jahr 2024 via Facebook und LinkedIn erreichen, also 11'000 mehr als noch im Vorjahr.

LinkedIn legte mit 254 neuen Followern noch einmal um fast 20 Prozent zu. Eine Steigerung, die sich auch in den weiteren Kennzahlen widerspiegelt: Die Inhalte von Pro Audito wurden mehr als doppelt so oft geteilt wie 2023, es gab fast 500 mehr Reaktionen – also in der Regel «likes» – und knapp 800 Mal mehr klickten User:innen auf einen Link. Mit 144 Posts erreichte Pro Audito auf LinkedIn im vergangenen Jahr über 97'000 Personen. Besonders interessierten unter anderem die Beiträge zum CI-Forum, zum Akustikerkongress EUHA und Auracast™ sowie der «Wir müssen reden»-Post zu den horrenden gesellschaftlichen Kosten von Schwerhörigkeit.

Im Zahlen-Vergleich schnitt Facebook 2024 zwar schlechter ab als LinkedIn, blieb aber solide und konstant. Die Follower-Zahl stieg mit 37 neuen Followern auf 832, ein Plus von immerhin fast 5 Prozent.



Die 131 Posts (2023 waren es noch 124) wurden über 2'600 Mal angeklickt. Die höchste Reichweite erzielten Beiträge, die zusätzlich über Facebook-Ads beworben wurden, wie beispielsweise Veranstaltungshinweise. Aber auch die Themen Tinnitus und Auracast™ landeten in den Top-Ten der meistgeklickten Beiträge. Es bleibt dabei: Facebook gehört in der Schweiz zu den meistgenutzten Netzwerken, gleich hinter LinkedIn und Instagram.

## Publikationen

Es geht nicht ohne: Gedruckte Informationsmaterialien wie Flyer und Broschüren sind weiterhin gefragt. Rund 22'000 Exemplare wurden im Jahr 2024 abgegeben oder verschickt, davon fast ein Drittel via Sonderversand der beiden Flyer «CI-Forum» und «Tinnitus – und jetzt?». Insgesamt sind zwar rund 5'000 Exemplare weniger in Umlauf gebracht worden als 2023 (als die Zahl dank Sonderversand rasant angestiegen war), aber dennoch weit mehr als noch in den Jahren davor.

Am beliebtesten bleibt die Broschüre «Mein Weg zum Hörgerät» mit über 3'200 bestellten Exemplaren. Aber auch der «Härtefall» und die Seminarbroschüre «Besser verstehen» mit den Intensivwochen- und Workshopangeboten gehören zu den Dauerbrennern. Neu lanciert und auch bereits über 600 Mal abgegeben wurde im Spätsommer 2024 der Flyer «So wird Ihr Anlass für Menschen mit Schwerhörigkeit barrierefrei».



## Pro Audito in den Medien

2024 war für Pro Audito Schweiz ein gutes Medienjahr. Am 3. März, dem WHO-Tag des Hörens, erschien im Tages-Anzeiger online und in der Sonntagszeitung ein langer Bericht über das Thema Schwerhörigkeit mit dem Titel: «Wer besser hört, bleibt geistig fitter und psychisch gesünder». Pro Audito lieferte Voten und wurde prominent zitiert. Der Beobachter griff das Thema unter dem Titel «Die Welt wieder verstehen» ebenfalls auf und zitierte die Pro Audito Co-Geschäftsleiterin Heike Zimmermann mehrfach.

Im Juli sendete das Kosument:innen-Magazin «Espresso» auf SRF 1 einen Radiobeitrag zu Preisunterschieden bei Hörgerät-Batterien. Auch in diesem Bericht wurde Pro Audito als «die Anlaufstelle für Menschen mit Schwerhörigkeit» mehrfach zitiert.

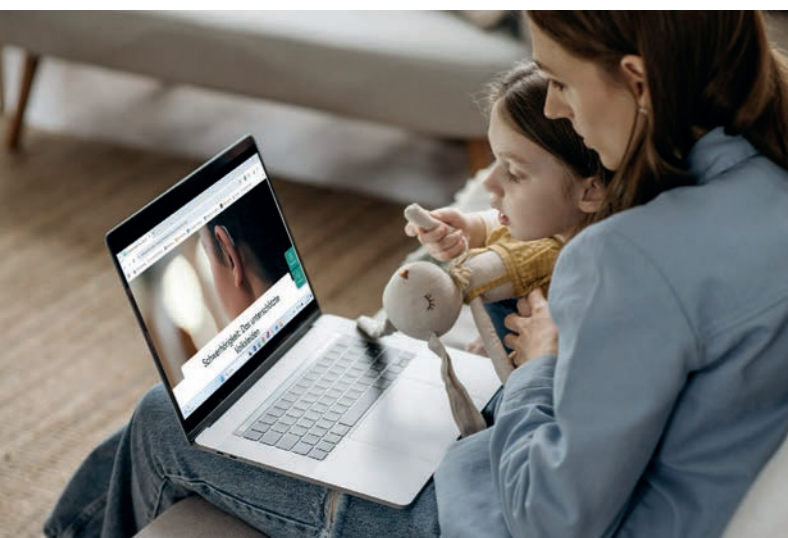
Mit dem Update im Herbst erhielten die AirPodsPro 2 neu eine Hörgerätefunktion. Im Zuge der Neueinführung baten zahlreiche Medien Pro Audito um eine Einschätzung, darunter die NZZ und auch die Aargauer Zeitung.

Schwerhörigkeit ist nicht nur eine Alterserscheinung, aber dennoch ein Thema, das im Alter zunehmend relevant wird. Für diese Tatsache sensibilisierte ein Artikel im Gesundheits-Magazin «MyHealth» im November 2024, in dem Heike Zimmermann Auskunft gab.

Ein weiteres grosses Medienhighlight bescherte zum Jahresende die Sendung «Gesundheit heute» von SRF 1. Gedreht wurde der erste Teil bereits im November 2024 bei einem Hörtraining mit Lippenlesen, das Pro Audito Zürich ausrichtete. Heike Zimmermann erklärte in einem Interview die Angebote von Pro Audito und nahm auch am Studiogespräch teil, das im Dezember gedreht wurde. Ausgestrahlt wurde die Sendung Ende Januar 2025.



## Neue Kooperation: SWICA und Pro Audito

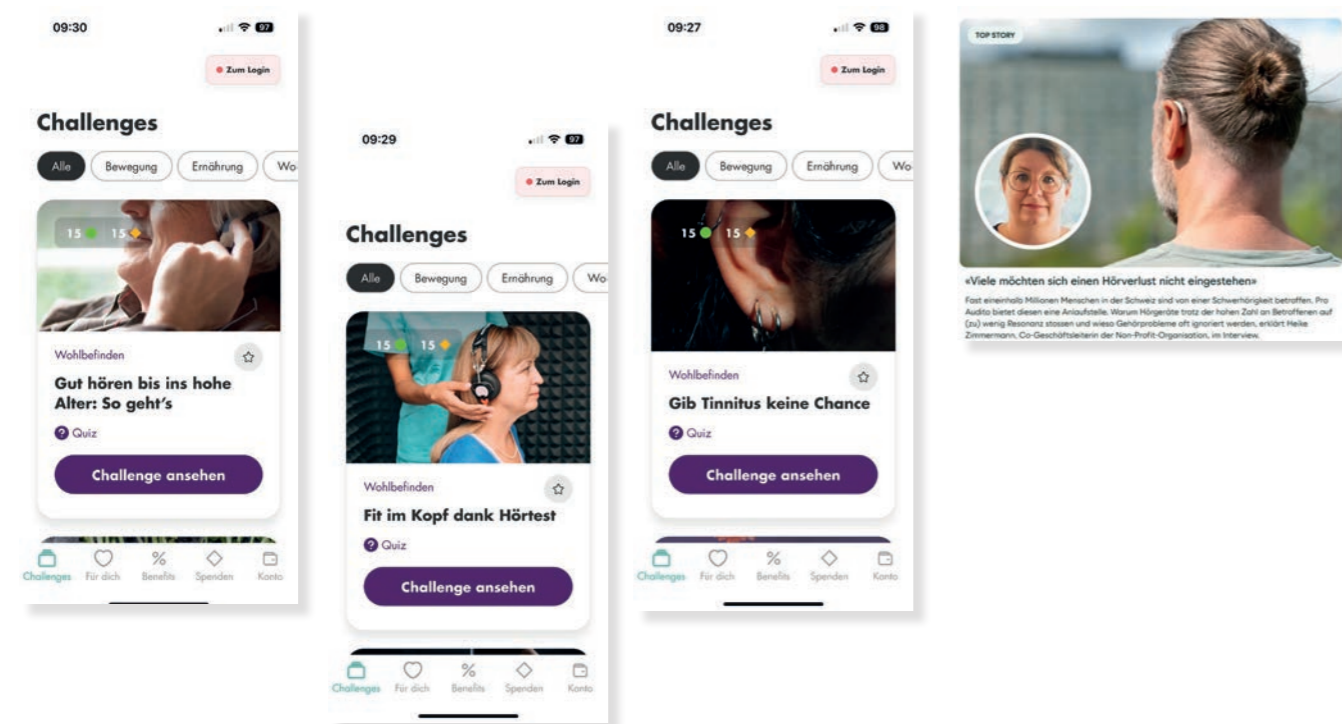


Pro Audito und die Krankenversicherung SWICA sind im Jahr 2024 eine befristete Partnerschaft eingegangen. Das Ziel: Mehr Menschen für das Thema Schwerhörigkeit zu sensibilisieren und Spenden für die gemeinnützige Arbeit von Pro Audito zu sammeln.

Die Sensibilisierung lief hauptsächlich über die Benevita-App von SWICA. In der App können die Nutzer:innen so genannte Quiz-Challenges absolvieren. Die bestehen aus einem kurzen Info-Text mit einer anschliessenden Quizfrage. Wer die Frage richtig beantwortet, wird mit Punkten und so genannten Community-Coins, zu Deutsch etwa «Gemeinschafts-Münzen», belohnt.

Im April ging die erste Pro Audito-Quiz-Challenge online. Das Thema: «Gut hören bis ins hohe Alter: So geht's» Im Juni folgte mit «Fit im Kopf dank Hörtest» bereits die zweite. Ende August legte Pro Audito noch eine dritte Quiz-Challenge nach: «Gib Tinnitus keine Chance». Alle drei Challenges wurden mit 12'000 und mehr Views überdurchschnittlich gut geklickt. Insgesamt lösten knapp 33'000 Personen im Jahr 2024 eine Quiz-Challenge von Pro Audito.

Nach dieser erfolgreichen Präventions-Kampagne legte SWICA dann im Dezember noch einmal ihren Fokus auf das Thema Hörgesundheit. Nutzer:innen der Benevita-App konnten ihre virtuellen Community-Coins ab Dezember 2024 für Pro Audito Schweiz spenden. Die Community-Coins werden in einen Geldbetrag umgewandelt und die tatsächliche Spende übernimmt am Schluss SWICA. Das Spendenprojekt läuft etwa drei Monate. Zum Jahresende 2024 haben über 6'000 Spendende bereits knapp 3'000 Franken gespendet.



## Dafür setzen wir uns ein

### Untertitelungen

Ende Mai 2024 stimmte der Ständerat als zweite Instanz der parlamentarischen Initiative 20.505 zu. Damit ist es offiziell: Die Parlamentsdebatten im Bundeshaus werden zukünftig untertitelt, und Menschen mit Schwerhörigkeit oder Gehörlosigkeit können so politische Diskussionen besser verfolgen. Die Untertitelung soll durch eine Spracherkennungssoftware mit manuellen Korrekturen erfolgen und in 12 bis 18 Monaten umgesetzt sein. Zudem wird geprüft, ob ausgewählte Debatten in Gebärdensprache übersetzt werden können. Pro Audito und die Menschen mit Schwerhörigkeit feiern diesen wichtigen Schritt für mehr Barrierefreiheit in der Schweiz!



Screenshot SRF, Parlamentsdienste (Bildmontage)

### Postulat 19.4380 «Zugang zu modernen Hilfsmitteln»

Im Jahr 2024 hat der Bundesrat den lang erwarteten Bericht zum Postulat 19.4380 «Zugang zu modernen Hilfsmitteln» vorgelegt. Darin erkennt der Bundesrat – zur Freude von Pro Audito – Handlungsbedarf bei der Hörgeräteversorgung. Konkret schlägt er eine Verbesserung des derzeit geltenden, im Jahr 2011 eingeführten Pauschal-systems für die Vergütung von Hörgeräten vor.

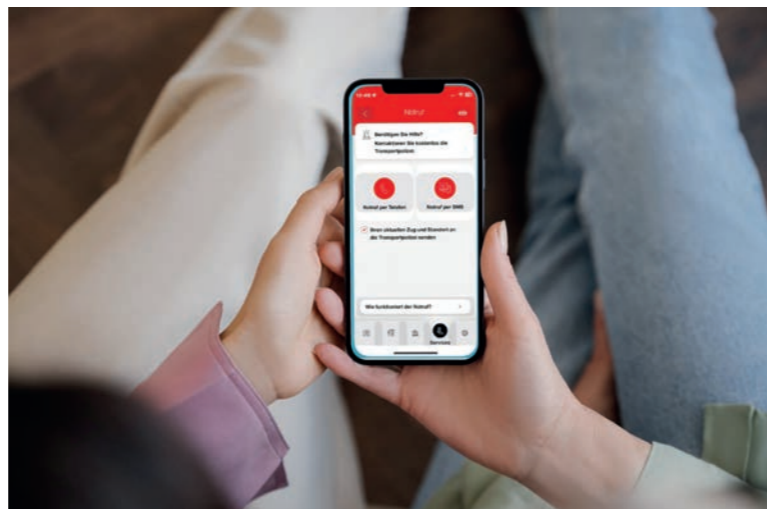
Pro Audito begrüsst grundsätzlich die vorgeschlagene Anpassung der heutigen Pauschalen. Aber nur, solange daraus eine Verbesserung der Situation von Menschen mit Schwerhörigkeit resultiert. Es darf nicht sein, dass mit erneuten Anpassungen noch mehr Kosten auf die Betroffenen überwält werden. Um diese Position schlagkräftig zu vertreten, hat Pro Audito eine Arbeitsgruppe gebildet und steht im Austausch mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen, mit den Verbänden der HNO-Ärzt:innen und Akustiker:innen und mit verschiedenen Politiker:innen. Eine Umsetzung der angekündigten Anpassungen wird per Anfang 2027 erwartet.



## Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehr

Im Jahr 2024 konnte die Fachkommission «Hörbehinderte im öffentlichen Verkehr» (HöV) sich über eine weitere Verbesserung der «SBB Inclusive»-App freuen. Seit einem Update der App steht Reisenden mit Schwerhörigkeit eine neue Funktion zur Verfügung, um im Notfall via SMS die Transportpolizei der SBB zu verständigen. Die Meldung enthält die Zugnummer und die geografische Position der hilfeschuchenden Person. Der SMS-Dienst ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit der Procom-Stiftung. Procom erhält die SMS und kontaktiert die SBB-Transportpolizei.

Die Fachkommission «Hörbehinderte im öffentlichen Verkehr» wird zu gleichen Teilen von Pro Audito Schweiz, dem Schweizerischen Gehörlosenbund und dem Schweizerischen Hörbehindertenverband Sonos getragen und berät Unternehmen des öffentlichen Verkehrs in puncto Barrierefreiheit für Menschen mit einer Schwerhörigkeit. Forum Écoute engagiert sich ebenfalls in der HöV.



Behindertenorganisationen hat der Bundesrat Verbesserungen beim Diskriminierungsschutz vorgenommen. Wichtige Bereiche, wie die Barrierefreiheit im ÖV, bleiben aber weiterhin ungelöst. Die Behindertenorganisationen fordern deshalb weiterhin ein umfassendes Inklusionsgesetz, das alle Lebensbereiche abdeckt. Die Inklusionsinitiative bleibt somit ein wichtiges Instrument, um echte Chancengleichheit in der Schweiz voranzutreiben. Pro Audito bleibt hier dran!

In der Wintersession 2024 reichte der Ständerat Josef Dittli (FDP) zwei Interpellationen zur Verbesserung der Hörversorgung in der Schweiz ein – auf Anregung von und in Zusammenarbeit mit Pro Audito Schweiz. Die erste Interpellation thematisiert die hohe Anspruchsschwelle für AHV-Rentner:innen bei der Finanzierung von Hörgeräten, die erst ab einer hochgradigen Schwerhörigkeit Unterstützung erhalten. Die zweite Interpellation stellt die Frage, wie der Bundesrat den Zugang zur Hörversorgung verbessern und die gesellschaftlichen Kosten von Schwerhörigkeit senken will, die jährlich rund sieben Milliarden Franken betragen. Der Bundesrat ist nun gefordert, Stellung zu beziehen. Die Antwort wird in der Frühlingssession 2025 erwartet.

## Politische Vorstösse

Was schon vor einigen Jahren begann, setzte sich auch 2024 fort. Die vereinten Behindertenorganisationen schafften es zunehmend, das Thema Inklusion auf die politische Agenda der Schweiz zu setzen. Konkret brachte das vergangene Jahr folgende Fortschritte:

Die Inklusionsinitiative hat ihr Ziel erreicht. Pro Audito war bei der Einreichung der etwa 108'000 gültigen Unterschriften im September 2024 vor Ort und durfte ebenfalls zwei Unterschriftenboxen in die Bundeskanzlei tragen.

Im Dezember folgten hocheifreuliche News vom Bund. Er kündigte an, die Forderungen der Inklusionsinitiative mit einem neuen Inklusionsrahmengesetz aufzugreifen. Damit erkennt der Bundesrat den dringenden Handlungsbedarf bei der Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, insbesondere im Bereich Wohnen, Assistenzleistungen und – für Menschen mit Schwerhörigkeit besonders relevant – technische Hilfsmittel. Diese Wende in der Schweizer Behindertenpolitik darf sich die Inklusionsinitiative – bei der Pro Audito aktiv mitgewirkt hat – auf die Fahne schreiben.

Bei einer Medienkonferenz am 23. Dezember hat sich der Bundesrat ebenfalls zu der als zahnlos kritisierten Teilrevision des Behindertengleichstellungsgesetzes geäußert. Auf Druck der



## Bluetooth LE Audio und Auracast™

Mit Bluetooth LE Audio und Auracast™ kommt eine neue Technologie auf den Markt, die das Potential hat, die Lebensqualität von Menschen mit Schwerhörigkeit nachhaltig zu verbessern. Richtig umgesetzt können Bluetooth LE Audio und Auracast™ zum Gamechanger für mehr Inklusion und Barrierefreiheit werden. Damit das gelingt, übernimmt Pro Audito Schweiz bei der Einführung eine Drehscheibenfunktion. Das Ziel: Alle relevanten Akteure - die Auracast Nutzer:innen, die Höranlagentechniker:innen, die Hersteller und Fachstellen - zusammenzubringen und (wo nötig) zu informieren, zu beraten und zu schulen. Einige wichtige Schritte wurden im Jahr 2024 bereits getan:

Im Mai testeten die Fachexperten von Pro Audito die ersten in der Schweiz erhältlichen Auracast™-fähigen Produkte im Hinblick auf Funktion und Handhabung. Im zweiten Schritt führte Pro Audito, zusammen mit dem Technik-Team und Studierenden der ETH einen Praxistest im ETH Hauptgebäude durch. Die auf 45 Teilnehmende begrenzte Testgruppe war innerhalb weniger Tage ausgebucht.

Am Webinar vom 19. Juni nahmen 194 Personen teil. Höranlagen- und Auracast-Experte Beat Graf gab einen Überblick und präsentierte die bisherigen Erkenntnisse zu Auracast™. Themen waren zum Beispiel: Funktionsweise, Vorteile gegenüber der Telefonspule, technische Hürden, sowie die Ergebnisse vom ETH-Testtag. Die grosse Anzahl an Fragen und anschliessenden Anmeldungen für Informationen zu Folgeveranstaltungen belegte das enorme Interesse an Auracast™.

Im Oktober war Pro Audito beim 68. Internationalen Hörakustiker-Kongress EUHA in Hannover vor Ort. Bluetooth LE Audio und Auracast™ waren – wenig überraschend – die zwei grossen Themen bei den mehr als 130 Ausstellern. Beat Graf war 2024 erstmalig als Speaker engagiert und stellte dem Fachpublikum aktuelle Erkenntnisse und die Ergebnisse des Auracast™-Tests mit der ETH vor.

Und ein gewichtiger weiterer Schritt: Pro Auditos Engagement rund um Bluetooth LE Audio und Auracast™ muss auch finanziert sein. Als erste hat das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (EBGB) das Finanzierungsgesuch gutgeheissen. Bleibt zu hoffen, dass weitere Finanzierungspartner für das wichtige Projekt gefunden werden können.

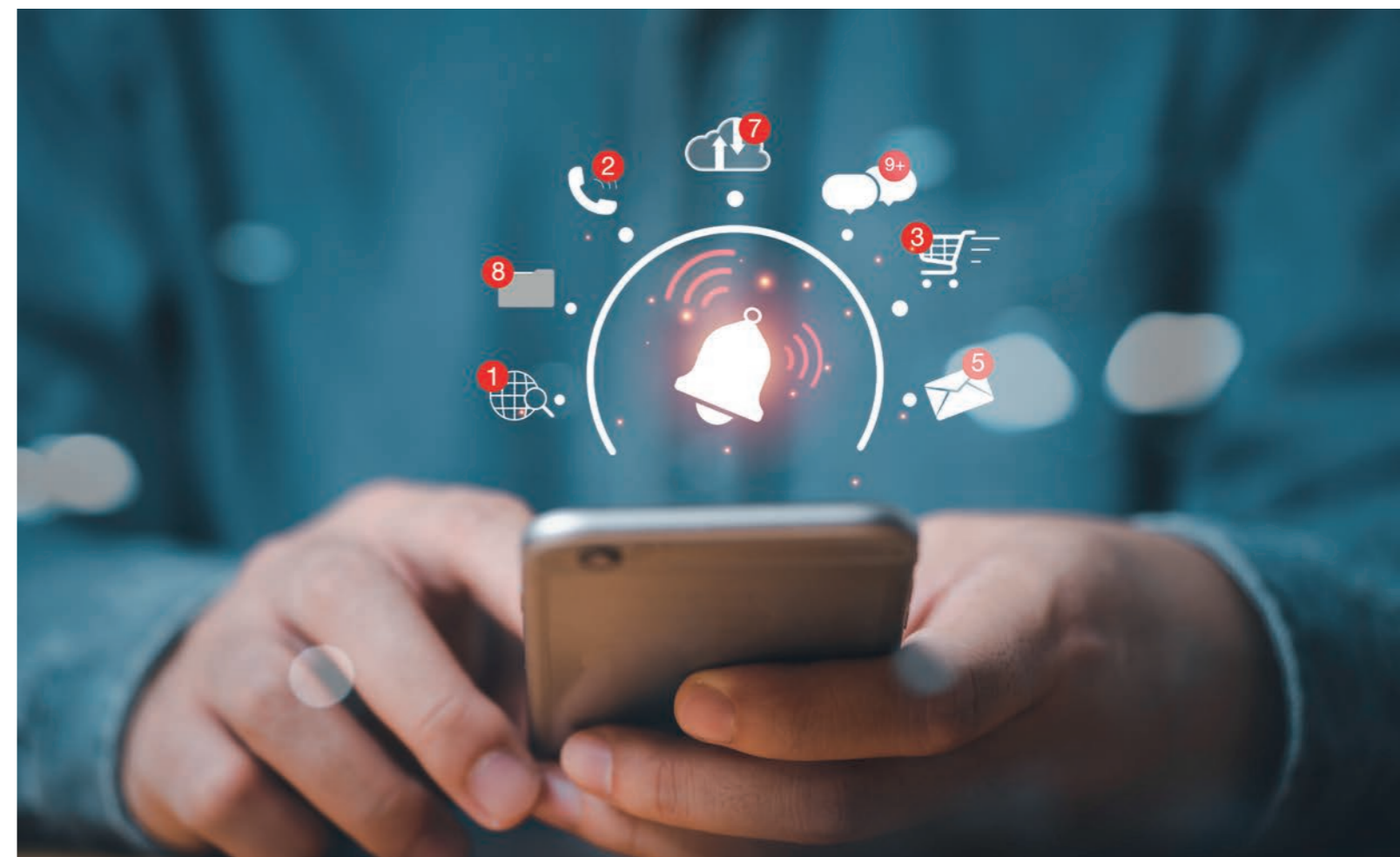


# So unterstützen wir Menschen mit Schwerhörigkeit

## Projekt NavigatOHR: Webinar «Smarte Handyhelfer»

Das Webinar «Smarte Handyhelfer» wurde 2024 zum ersten Mal durchgeführt. Es handelt sich um eine weitere Dienstleistung, die im Rahmen des Projekts «NavigatOHR» erarbeitet wurde. Dieses Projekt soll Menschen mit Schwerhörigkeit die Chancen der Digitalisierung näherbringen und sie in verschiedenen Themengebieten und Formaten abholen, schulen und unterstützen.

Am kostenlos durchgeführten Webinar haben 61 Personen teilgenommen. Im Nachgang der Veranstaltung gaben 55 Prozent der Teilnehmer:innen Rückmeldung: 85 Prozent bewerteten die Veranstaltung als «sehr gut» oder «gut». Keine Teilnehmer:in wählte die Bewertung «unzufrieden». Das Ziel, Hemmungen und Ängste abzubauen und Menschen mit Schwerhörigkeit im Umgang mit den technischen Möglichkeiten zu befähigen, haben die «Smarten Handyhelfer» demnach erreicht.



## Projekt «Barrierefreiheit für Menschen mit Schwerhörigkeit»

Pro Audito hat 2024 eine neue Initiative für mehr Barrierefreiheit gestartet: Ein überregionales Netzwerk von Botschafter:innen, die selbst schwerhörig sind. Die Botschafter:innen gehen aktiv auf zum Beispiel öffentliche Institutionen oder auch Veranstaltungsorganisator:innen in ihrer Region zu und sprechen die Bedürfnisse von Menschen mit Schwerhörigkeit an. Pro Audito Schweiz knüpft damit an die wertvolle Arbeit der regionalen Pro Audito Vereine an, die schon seit Jahren die Gesellschaft durch aktive und persönliche Öffentlichkeitsarbeit sensibilisieren. Zehn Personen aus allen Regionen der Deutschschweiz engagieren sich im Rahmen dieses Projekts als Botschafter:in für die Gleichstellung. Im Juni 2024 fand das erste Treffen statt.

Darüber hinaus hat Pro Audito begonnen auch auf Ebene von Organisationen und Institutionen ihr Netzwerk systematisch auszubauen, um auf die Anliegen von Menschen mit Schwerhörigkeit aufmerksam zu machen. Unter anderem konnte sie Kontakte zu Hoch- und Fachhochschulen knüpfen, am Projekt «UZH accessible» der Uni Zürich und dem Projekt «Gehörlose und Hörbehinderte und ihr Zugang zu Berufsbildung» des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) mitwirken und ist in der Begleitgruppe für das Projekt «Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention im Bereich Gesundheit» des Kantons Zürich vertreten.



## CI-Beratung

Die Nachfrage nach CI-Beratungen blieb 2024 auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Im Schnitt nutzten ein bis zwei Personen pro Woche die Beratungsmöglichkeit.

Das persönliche Gespräch mit einer CI-Trägerin, die mit allen Fragen und Ängsten rund um die Implantation bestens vertraut ist, bleibt - neben Broschüren und Online-Beiträgen - eine wichtige Entscheidungshilfe. Insbesondere fragen Ratsuchende, wie das neue Hören funktioniert, bzw. wie lang der Lernprozess nach der CI-Erstanpassung dauert. Auch die Wahl des individuell geeigneten Herstellers ist stets ein grosses Thema.



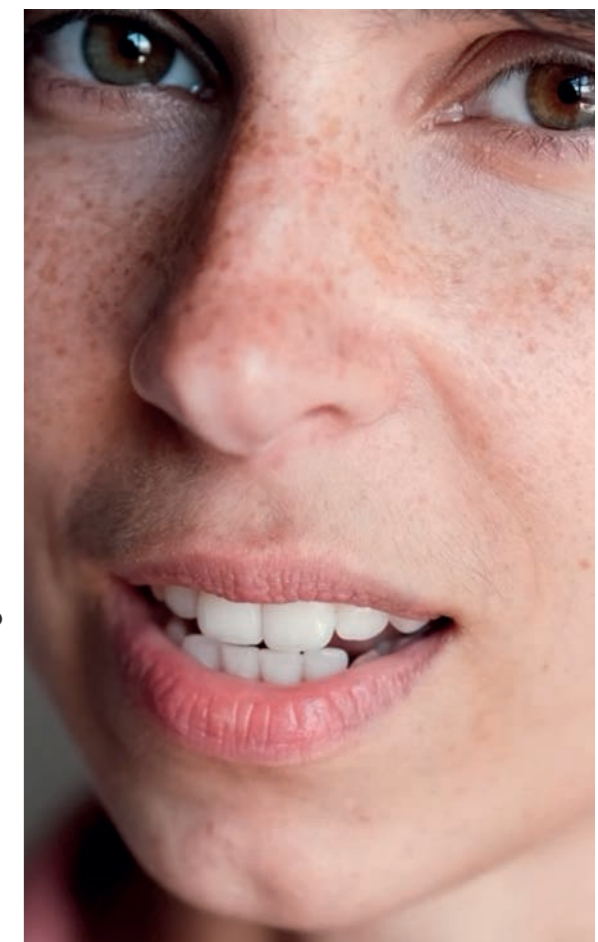
## Hörtrainings mit Lippenlesen und Workshops

Auch die besten Hörgeräte kompensieren einen Hörverlust in der Regel nicht vollständig. Die Hörtrainings mit Lippenlesen sind deshalb nach wie vor ein wichtiges und beliebtes Angebot. Im Jahr 2024 nutzten 152 Menschen die Hörtrainings mit Lippenlesen und die Empowerment Workshops von Pro Audito Schweiz.

Über 100 Menschen entschieden sich im Jahr 2024, an einer Intensivwoche oder einem Intensivweekend für Berufstätige teilzunehmen. Dabei waren die Reisen nach Lenk und Scuol besonders beliebt, ebenso wie die Woche im herbstlichen Einsiedeln. Viele Teilnehmende schätzen neben den intensiven Hörtrainings mit Lippenlesen vor allem auch die sozialen Aspekte: Das Freizeitprogramm und den Austausch untereinander.

Die beiden im Jahr 2024 durchgeführten Empowerment Workshops stiessen auf reges Interesse. Die 16 Teilnehmenden des Paar-Workshops «Schwerhörig ist man nicht allein» mit Kursleiter Silvio Zraggen gaben begeistertes Feedback. Und auch Tom Gawlicek vom Inselspital Bern und Luca Diggelmann von Pro Audito wussten offensichtlich auf die Anliegen der Workshop-Teilnehmer:innen des Workshops «Zubehör und Hilfsmittel für CI-Träger:innen» einzugehen: Die neun Anwesenden schätzten die Möglichkeit, einen Tag lang ganz spezifische Fragen und Anliegen mit den Experten klären zu können.

Die beiden halbtägigen Crashkurse für die Stiftung OdA Gesundheit und Soziales im Kanton Solothurn, waren mit 23 Teilnehmenden gut besucht.

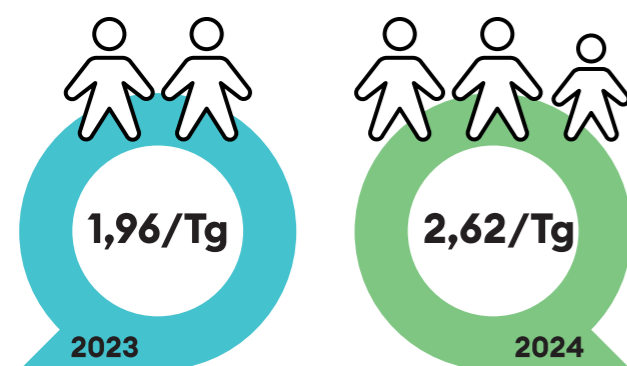


Hotel Simmenhof in Lenk.

## Neutrale Hörberatung

Der Beratungsbedarf beim Thema Schwerhörigkeit und Hörversorgung steigt und steigt. Gut also, dass es die NHB von Pro Audito gibt – und, dass sie immer bekannter wird. Das belegen die Zahlen aus dem Jahr 2024: Die NHB erreichten 33 Prozent mehr Anfragen als im Vorjahr, insgesamt wurden 679 Fälle verzeichnet. Das bedeutet, dass die NHB durchschnittlich 2.6 Menschen pro Arbeitstag beraten hat. Dabei sind die Anfragen per Mail um 55 Prozent auf 372 und die Anfragen per Telefon um 50 Prozent auf 242 gestiegen. Eine persönliche Beratung fand in etwa ein Mal pro Woche statt, was ungefähr eine Verdoppelung gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Den Chat nutzten 10 Prozent aller Anfragenden. Beratungen per Video-Telefonie waren – wie schon in den Vorjahren – nur vereinzelt gewünscht.

Was waren die häufigsten Fragen? 30 Prozent der Fragen kreisten um die Versorgung mit Hörgeräten, rund je 20 Prozent um Cochlea Implantate oder Finanzierungsfragen. Insgesamt war das



Verhältnis von ratsuchenden Männern und Frauen ausgeglichen. Allerdings meldeten sich weit mehr erwerbstätige als pensionierte Personen – das Verhältnis lag bei 1.7:1.

Motivation und Ansporn sind die durchweg positiven Rückmeldungen, welche die Hörberaterinnen via Feedback-Formular erhalten: Wie schon im Vorjahr gaben auch im Jahr 2024 alle Ratsuchenden an, die NHB weiterempfehlen zu wollen.

## Schriftdolmetschen

Das Schriftdolmetschen bleibt für Menschen mit Schwerhörigkeit eine Schlüsseldienstleistung in Sachen Barrierefreiheit – solange die technischen Lösungen für automatische Untertitelung (noch) nicht einwandfrei und auch im Dialekt funktionieren.

Besonders im beruflichen Kontext (Sitzungen, Workshops, Online-Meetings usw.) ist die Nachfrage weiterhin gross – im Jahr 2024 stieg die Anzahl der Einzelaufträge im beruflichen Bereich von 176 (2023) auf 190. Anders sieht es im Bereich der Aus- und Weiterbildungen aus. Statt neun Personen im Jahr 2023 haben 2024 nur fünf Menschen eine Schriftdolmetscherin von Pro Audito gebucht. In Folge gingen die Mitschriftstunden insgesamt von 1572 auf 653 zurück.

Alle Anlässe von Pro Audito Schweiz werden konsequent barrierefrei mit Hilfe des Schriftdolmetschens umgesetzt. Im Jahr 2024 waren dies insgesamt 21 Anlässe.

Gute Nachrichten gibt es in Sachen Finanzierung: Ab dem 1. Januar 2025 zahlt die Invalidenversicherung Dolmetschdienste auch für Personen ohne Einkommen und ohne Arbeitsvertrag. Das betrifft vor allem Bewerbungsgespräche, Schnuppertage oder Praktikumsplätze und könnte eine Verbesserung der Zugänglichkeit und der Teilhabe von Menschen mit Schwerhörigkeit am Arbeitsmarkt bewirken.



## Online-Training Lippenlesen.ch

Das kostenlose Online-Training Lippenlesen.ch konnte im Jahr 2024 seine Nutzerzahlen noch einmal deutlich steigern. 487 Nutzer:innen haben sich neu registriert – das entspricht einem Plus von über 30 Prozent. Die Gesamtzahl der registrierten Nutzer:innen hat sich damit auf 1'973 erhöht. Vertreten sind alle Altersgruppen, von Jahrgang 1932 bis 2013.

Dass Lippenlesen das Verstehen um bis zu 30 Prozent erhöhen kann, ist in Fachkreisen bekannt. Das Online-Training Lippenlesen.ch wurde von der Universität Zürich wissenschaftlich evaluiert. Die praxisorientierten Übungen bauen auf neuropsychologischen Grundlagen auf.



## Online-Hörtest

Mit dem Online-Hörtest bietet Pro Audito Website-Besucher:innen eine niederschwellige Möglichkeit an, das eigene Hörvermögen zu überprüfen. Und dieses Angebot wird rege genutzt. 2024 konnte der Online-Hörtest erneut einen starken Zuwachs an Nutzer:innen verzeichnen, von 1'611 im Vorjahr auf 2'578 Nutzer:innen im 2024.

Über die Hälfte der Hörtests fiel gut aus und nur weniger als 20 Prozent schlossen mit einem schlechten Ergebnis ab. Die grösste Nutzer:innengruppe ist zwischen 51 und 65 Jahre alt. Was ist noch erwähnenswert? Dank eines grösseren Medienberichts testeten im März 2024 fast 500 Personen ihr Gehör mit dem Pro Audito Online-Hörtest.



## Webinar «In fünf Schritten zum Hörgerät»

Das Webinar «In fünf Schritten zum Hörgerät» ist seit 2023 im Pro Audito Programm. Das kostenlose Angebot soll die Menschen erreichen, die sich trotz Hörverlust noch nicht mit einem Hörgerät versorgt haben. Im Jahr 2024 hat sich das Format als feste Grösse im Dienstleistungsangebot von Pro Audito etabliert.

An den beiden Online-Veranstaltungen haben insgesamt 56 Personen teilgenommen. Fast die Hälfte der Teilnehmenden gab Feedback. Über 80 Prozent beurteilten die Informationen als hilfreich oder sehr hilfreich. Besonders gefiel, dass die Informationen «gut und verständlich» vorgetragen wurden. Das Format Webinar fanden 70 Prozent der Teilnehmenden «sehr gut».



## Online-Sprechstunde CI

Die Online-Sprechstunde CI ist ganz auf die Bedürfnisse von potentiellen CI-Träger:innen zugeschnitten. Für die Veranstaltung im Mai haben sich 25 Personen angemeldet, an der Sprechstunde im November 2024 waren 16 Teilnehmer:innen mit dabei. Die Anmeldungen sind also im Vergleich zu den 34 Teilnehmenden im Vorjahr leicht gestiegen. Die referierenden Fachpersonen und die betroffenen Personen haben die Zuschauer:innen mit hilfreichen Informationen rund ums CI versorgt, was die positiven Rückmeldungen eindrücklich bestätigen.



## Pilotprojekt «regionale Sprechstunde CI»

Damit auch Menschen, die den persönlichen Kontakt bevorzugen, eine Chance haben, sich im Rahmen einer Sprechstunde mit dem Thema Cochlea-Implantat auseinanderzusetzen, hat Pro Audito ihr Angebot Ende 2024 erweitert: Der Schwerhörigen-Verein Nordwestschweiz und die Pro Audito Vereine in Bern, Luzern und Zürich bieten – in Zusammenarbeit mit den jeweiligen CI-Zentren – regionale CI-Sprechstunden an. Es hat bereits eine Veranstaltung bei Pro Audito Luzern stattgefunden. Weitere Sprechstunden in Basel, Bern und Zürich sind für 2025 geplant.

Finanziell unterstützt wird das Pilotprojekt von den CI-Herstellern Advanced Bionics, Cochlear AG und MED-EL Schweiz GmbH.

## Sommerlager für Kinder und Jugendliche

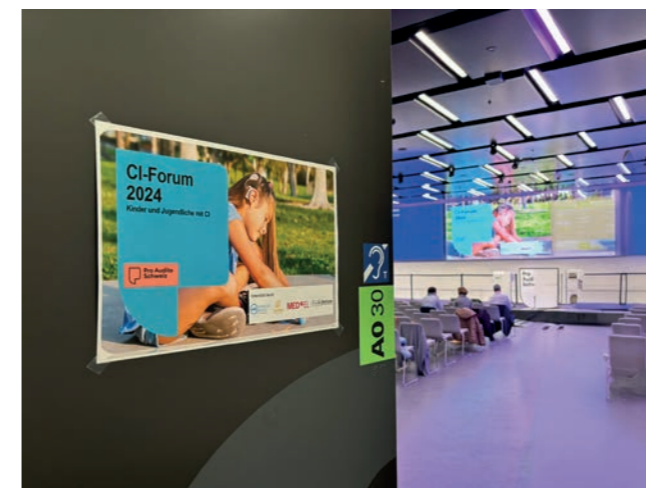
34 Kinder und Jugendliche waren 2024 Jahr im Sommerlager mit dabei (im Vorjahr waren es 36). Das Lager wurde von 12 Leiter:innen begleitet und betreut.

Zehn Tage voller Spass und Action und vor allem ein unvergleichliches Gemeinschaftsgefühl, das hat die Gruppe im vergangenen Jahr erleben dürfen. Für Unterhaltung war definitiv gesorgt: Spiele in Wald und Gelände, Basteln und T-Shirts bedrucken, tolle Ausflüge zum Minigolf, der Rodelbahn oder in den Seilpark – und natürlich die «Lager-Klassiker»: Heidsee-Olympiade, Hallenbad und Disco-Abend. Den besonderen Kick (Harry Potter und das Lagermotto «Frei wie der Phönix» lassen grüssen...) gaben die selbstgebrauten Zaubersäfte und das Quidditch-Match am zweiten Lagertag. Da war wirklich für alle etwas dabei!



Auch 2024 sind die «SoLa-Kids» mit einem weinenden und einem lachenden Auge nach Hause gekommen: Schön, wieder zuhause zu sein, aber «schampar schad», dass das Sommerlager schon vorbei ist! Zum Glück konnte, wer Lust hatte, bereits knapp zwei Monate später mit den alten und neu gewonnenen SoLa-Freund:innen in Erinnerungen schwelgen: Beim Nachtreffen im Gemeindezentrum Riesbach in Zürich verbrachten 20 Kinder (im Vorjahr 14) und zwei Leiter:innen einen spassigen Tag mit Spielen, Plaudern und feiner Pizza.

## CI-Forum 2024: Kinder und Jugendliche mit CI – das musst du wissen



Das CI-Forum am 9. November 2024 hatte mit 150 Anmeldungen zehn Teilnehmende mehr als im Vorjahr. Die Referierenden des CI Zentrums vom Luzerner Kantonsspital hatten ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt: Vom Neugeborenen Hörscreening über das CI-im Kleinkindalter und die Abläufe im CI-Zentrum bis hin zu Rehabilitation und Förderung. Ausserdem wurde es emotional und kreativ. Gingen die Erfahrungsberichte der Eltern von CI-implantierten Jugendlichen schon stark ans Gemüt, flossen beim interaktiven Musical der CI-Kinder einige Tränen der Rührung. Auch die abschliessende Podiumsdiskussion brachte noch einmal bewe-

gende aber auch Mut machende Aspekte einer Kindheit und Jugend mit CI ans Licht. Erstmals wurde bei der Veranstaltung auch eine Kinderbetreuung angeboten – so hatten auch die Jüngsten einen tollen Tag. Das Feedback der Teilnehmenden fiel durchweg positiv aus.

## Tinnitus – und jetzt?

Die Veranstaltung «Tinnitus – und jetzt?» hat, wie man so schön sagt, ins Schwarze getroffen. Etwa 140 Interessierte – darunter viele mit Tinnitus – kamen zum gemeinsamen Info-Anlass von Pro Audito und der Schweizerischen Tinnitus-Liga und lauschten gespannt den vielseitigen Vorträgen. Durch das Programm führte Tinnitus-Experte und Pro Audito Vorstandsmitglied Prof. Martin Meyer. Bei der Podiumsdiskussion kamen viele wichtige Aspekte zur Sprache – so zum Beispiel die grosse Vulnerabilität der Betroffenen, deren Leidensdruck teilweise so hoch ist, dass sie bereit sind, grosse Summen in mögliche Linderung zu investieren. Andererseits aber auch die Tatsache, dass Tinnitus an sich nicht gefährlich ist, und die Chancen steigen, mit dem Tinnitus (gut) zu leben, wenn man sich nicht zu stark auf das Problem fokussiert. Dank gebührt allen Referent:innen und natürlich auch dem Schweizer Musiker Knackeboul, der nicht nur seine Tinnitus-Erfahrung geteilt, sondern das Publikum ausserdem mit einer kurzen Beatbox-Einlage unterhalten hat.



Mit dabei beim Tinnitus-Anlass (v.l.n.r.): Jolanda Galbier (Pro Audito Co-Geschäftsleiterin), Prof. Antje Welge-Lüssen (Universitätsspital Basel), MSc. Rahel Bertschinger (Universität Zürich), Rainer Porschien (Präsident der Schweizerischen Tinnitus-Liga), Christoph Schwob (Hörgeräteakustiker) und Prof. Martin Meyer (Universität Zürich).

# Und ausserdem...

## Fachbereich Höranlagen

Die Funktionskontrolleur:innen von Pro Audito heissen seit Mitte 2024 Höranlagen-Tester:innen. Inhaltlich hat sich an der Aufgabe der Tester:innen nichts geändert, die neue Bezeichnung ist aber selbsterklärender. Im Jahr 2024 waren 20 Höranlagen-Tester:innen für Pro Audito aktiv. Sie leisteten total 1'100 Arbeitsstunden – und damit rund 200 Stunden mehr als im Vorjahr.



Was lief noch im Bereich Höranlagen? Beim fünften Erfahrungsaustausch der Höranlagen-Tester:innen am 6. November in Olten profitierten 26 Teilnehmende von Präsentationen, Workshops und guten Gesprächen unter Fachpersonen. Auf dem Programm standen unter anderem die Kontrolle einer induktiven Höranlage, der Test einer Schalterhöranlage und die Probe von induktiven Halsschleifen mit FM-Übertragung.

Ausserdem noch eine Demo Vorführung des Auracast™-Systems, durchgeführt von Beat Graf, dem Höranlagen- und Auracast™ Experten von Pro Audito Schweiz.

Beat Graf ist in verschiedenen Normen-Kommissionen vertreten. Und im Bereich der Normen war auch das Jahr 2024 wieder arbeitsintensiv: Der Entwurf der Norm «SIA 500 – hindernisfreie Bauten» wurde bezüglich Höranlagen bereits vor längerem erstellt. Die öffentliche Vernehmlassung erfolgt voraussichtlich 2025. Die für alle Übertragungstechnologien zukünftig wichtige Norm IEC 63087-1 nimmt langsam Gestalt an. Ebenfalls in Entwicklung ist die neue Norm IEC 60118-17, die spezifisch die Anforderungen für Bluetooth Auracast™ mit Hörsystemen aufführt.

## ZEWO Zertifizierung

Die ZEWO (Zertifizierungsstelle für gemeinnützige Non Profit Organisationen in der Schweiz) hat Pro Audito im Jahr 2024 erneut das Zertifikat verliehen und damit bestätigt, dass Pro Audito die 21 Zewo-Standards erfüllt. Damit ist offiziell: Pro Audito arbeitet seriös und nachhaltig für Menschen mit Schwerhörigkeit in der Schweiz. Deshalb trägt Pro Audito weiterhin das ZEWO-Gütesiegel für vertrauenswürdige Non Profit Organisationen.



## Fonds für CI-Hörtraining

Mittlerweile werden ca. 25 Prozent aller CI-Implantationen in der Schweiz bei Personen durchgeführt, die über 65 Jahre alt sind. Problem: Sie erhalten nach der Implantation keine Beiträge der IV für ein Hörtraining, sofern sie nicht einen Besitzstand geltend machen können. Um Menschen im AHV-Alter ohne Besitzstand dennoch eine gute Nachbetreuung zu ermöglichen, hat Pro Audito Schweiz einen Fonds eröffnet, an dem sich auch die CI-Hersteller Cochlear AG und MED-EL Schweiz GmbH beteiligen.

Im Jahr 2024 sind zehn Gesuche bei Pro Audito Schweiz eingetroffen (Vorjahr: 14). Alle erfüllten die Voraussetzungen gemäss Reglement und konnten bewilligt werden. Das Durchschnittsalter der begünstigten Personen betrug rund 77 Jahre. Unter den Begünstigten sind sieben Männer und drei Frauen.. Aus den Rückmeldungen geht hervor, dass die Finanzierung und das Hörtraining sehr geschätzt werden. Für die Begünstigten ist klar, dass sie durch das Hörtraining einen höheren Nutzen vom Cochlea Implantat haben. Pro Audito Schweiz ist von der Notwendigkeit der CI-Hörtrainings überzeugt – die finanziellen Mittel sind gut investiert.



Foto: MED-EL

## Das läuft in der Audioagogik

Die Ausbildung Audioagogik ist in vollem Gange. Die angehenden Audioagog:innen haben die ersten zwei Semester gut gemeistert, leiten im Rahmen ihrer Praktika bereits Hörtrainings mit Lippenlesen und werden im Sommer 2025 diplomiert. Die Audioagog:innen erhalten während ihrer Ausbildung eine breite Toolbox für ihre Tätigkeit als Hörexpert:innen und Pro Audito freut sich auf qualifizierte neue Fachpersonen!

Wie jedes Jahr bot der Fortbildungstag den Audioagog:innen auch im Jahr 2024 die Gelegenheit für regen Austausch und spannende, relevante Themen für das Hörtraining mit Lippenlesen: Digital-

Marketing Manager Luca Diggelmann und Co-Geschäftsleiterin Jolanda Galbier von Pro Audito teilten Tipps und Tricks im Umgang mit Hörtechnik und anderen digitalen Helfern für Menschen mit Schwerhörigkeit. Nina Wolf von Alzheimer Zürich gab Hilfestellung in der Frage «Ich vermute und beobachte Kursteilnehmer:innen mit kognitiven Veränderung – was jetzt?». Und zum Schluss gab es einen praktischen Input zu Musik und Schwerhörigkeit von Sue Bachmann, Figurenspieltherapeutin und Musiklehrerin. Das Feedback der Audioagog:innen zur Fortbildung war durchgängig sehr gut.



# Jahresrechnung 2024

## Kommentar zur Jahresrechnung 2024

### Allgemeines

Seit diesem Jahr ist der «Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (VAF Nr. 2216)» für die Jahre 2024 - 2027 mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) in Kraft.

Pro Audito Schweiz konnte Leistungen von CHF 967'292 abrechnen. Die Vorperiode 2020 - 2023 wurde mit dem BSV ordnungsgemäss abgeschlossen. Dank dem Einsatz aller am Vertrag angeschlossenen Organisationen konnte trotz Pandemie/Covid 19 der Vertrag erfüllt werden.

Die Jahresrechnung 2024 weist einen Verlust von CHF 36'287 aus.

Erneut musste die Dienstleistung «Schriftdolmetschen» durch Verlust von Ausbildungsaufträgen einen herben Umsatzeinbruch von CHF 138'468 zum Vorjahr hinnehmen.

Bereits in diesem Jahr hat Pro Audito Schweiz vom EBGB für das ab 2025 laufende dreijährige Auracast Projekt CHF 100'000 erhalten.

### Bilanz

Bei den Aktiven ist die grösste positive Abweichung zum Vorjahr die Position «flüssige Mittel». Das BSV hat zusätzlich zur Vertragssumme 2024 die 2023 erfolgte Kürzung korrigiert und ausbezahlt. Die Geldflussrechnung 2024 gibt über die Veränderung detailliert Auskunft.

Auf der Passivseite weist die Zunahme des Schwankungsfonds Art. 74 IVG die grösste Veränderung auf. Pro Audito Schweiz erhielt nebst den ordentlichen Beiträgen 2024 die vom BSV aus der Vertragsperiode 2020 - 2023 erfolgten Kürzungen zurück.

### Betriebsrechnung

#### • Betriebsertrag

Bei den Beiträgen der öffentlichen Hand wurde zusätzlich zu der ordentlichen BSV-Subvention 2024 auch noch eine Zahlung das Vorjahr betreffend geleistet.

Der Ertrag aus Leistungen kann leider nicht das Vorjahresniveau halten. Die Umsätze bei den Kurserräten und der Zeitschrift «Dezibel» sinken kontinuierlich. Die Dienstleistung Schriftdolmetschen ist volatil und auch dieses Jahr abnehmend.

#### • Betriebsaufwand

Bei den entrichteten Beiträgen fallen die Auszahlungen aus dem Irma Wigert Fonds weg. Der Fonds wurde 2023 ordnungsgemäss abgeschlossen.

Aufgrund des Umsatzrückgangs sind weniger Kosten bei den Honoraren und dem übrigen Sachaufwand entstanden.

#### • Finanzerfolg

Die Wertschriften konnten erneut aufgewertet werden.

#### • Veränderung des Fondskapitals

Beim Fondskapital Dritte ist die grösste Zunahme bei Schwankungsfonds Art. 74 IVG. Pro Audito Schweiz erhielt nebst den ordentlichen Beiträgen 2024 die vom BSV aus der Vertragsperiode 2020 - 2023 gemachten Kürzungen zurück.

Bei den eigenen zweckgebundenen Fonds weist der neue Fonds Auracast die vom EBGB gemachte Zahlung von CHF 100'000 auf. Im Fondskapital sind die verschiedenen Projekte von Pro Audito Schweiz ersichtlich.

### Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung stellt die Veränderung der flüssigen Mittel von Pro Audito Schweiz aufgrund von Ein- und Auszahlungen aus Betriebs- und Investitionstätigkeit während der Berichtsperiode dar. Vor allem die Veränderung des Fondskapitals mit einem Zufluss von CHF 511'952 führt zum Anstieg der flüssigen Mittel.

### Ausblick

Das Ziel von Pro Audito Schweiz ist es, die Subventionen 2025 zielgerichtet zu nutzen. Die Dienstleistungen werden an die Bedürfnisse angepasst und neue Ideen verfolgt, so dass Pro Audito gut gerüstet ist.

Auch entwickelt sich das Projekt «Zukunft Pro Audito» weiter.

April 2025

Pro Audito Schweiz

Jeannette Belger, Vorstandsmitglied, Ressort Finanzen

# Bilanz

in CHF	Erläuterungen	31. 12. 2024	31. 12. 2023
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel	1	1'075'323	456'209
Forderungen		62'255	136'028
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	49'016	163'763
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>1'186'594</b>	<b>756'000</b>
Sachanlagen		13'959	19'416
Anteilscheine		20'001	20'001
Wertschriften		679'598	655'205
<b>Anlagevermögen</b>		<b>713'558</b>	<b>694'622</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>1'900'152</b>	<b>1'450'622</b>

in CHF	Erläuterungen	31. 12. 2024	31. 12. 2023
<b>Passiven</b>			
Verbindlichkeiten		100'586	103'785
Passive Rechnungsabgrenzungen	3	69'989	92'925
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>170'575</b>	<b>196'710</b>
Treuhänderisch verwaltetes Kapital		86'990	86'990
Fonds Paul Hess Stiftung für Dritte		1'000	0
Schwankungsfonds Art. 74 IVG	4	484'491	43'574
<b>Fondskapital Dritte</b>		<b>572'481</b>	<b>130'564</b>
<b>Fondskapital zweckgebunden eigen</b>		<b>380'210</b>	<b>310'175</b>
<b>Total Fondskapital</b>		<b>952'691</b>	<b>440'739</b>
gebundenes Kapital Schriftdolmetschen private Einsätze		20'281	20'281
gebundenes Kapital Innovationen		60'000	60'000
Freies Kapital	5	696'605	732'892
<b>Organisationskapital</b>		<b>776'886</b>	<b>813'173</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>1'900'152</b>	<b>1'450'622</b>

# Betriebsrechnung

in CHF	Erläuterungen	2024	2023
<b>Betriebsertrag</b>			
Spenden (frei)		55'407	47'119
Spenden (zweckgebunden)	6	288'737	275'052
Gönnerbeiträge (frei)		500	850
Mitgliederbeiträge (frei)		71'480	71'660
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>		<b>416'124</b>	<b>394'681</b>
Nahestehende Vereine		1'404'386	396'132
Pro Audito Schweiz		1'010'210	996'280
Korrektur Auszahlung		-97'523	97'523
<b>Beiträge der öffentlichen Hand</b>	7	<b>2'317'073</b>	<b>1'489'935</b>
Kursserträge		160'324	162'187
Zeitschrift «Dezibel»		67'257	70'503
Schriftdolmetschen	8	176'920	315'388
Diverse Erträge		72'367	38'616
<b>Ertrag aus Leistungen</b>		<b>476'868</b>	<b>586'694</b>
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>3'210'065</b>	<b>2'471'310</b>

in CHF	Erläuterungen	2024	2023
<b>Betriebsaufwand</b>			
Beiträge der öffentlichen Hand an nahestehende Vereine	7	1'404'386	396'132
- Rückbehalt/Verbrauch von Vereinen durch Pro Audito Schweiz		-543'389	446'153
Auszahlung Irma Wigert Stiftung		0	178'147
Spenden an Dritte Paul Hess		2'000	4'000
<b>Entrichtete Beiträge</b>		<b>862'997</b>	<b>1'024'432</b>
Lohnaufwand		871'944	864'348
Sozialversicherungsaufwand		184'923	186'475
übriger Personalaufwand		52'510	41'818
Honorare		237'906	283'865
<b>Personalaufwand</b>		<b>1'347'283</b>	<b>1'376'506</b>
Raumaufwand		38'529	38'529
übriger Sachaufwand		503'865	559'814
<b>Sachaufwand</b>		<b>542'394</b>	<b>598'343</b>
Abschreibungen		7'903	11'072
<b>Total Betriebsaufwand</b>	9	<b>2'760'577</b>	<b>3'010'353</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>449'488</b>	<b>-539'043</b>
Finanzerfolg		26'178	21'033
Betriebsfremdes Ergebnis		0	2'143
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>475'666</b>	<b>-515'867</b>
Zuweisung zweckgebundene fremde Fonds	10	-546'389	-111'523
Verwendung zweckgebundene fremde Fonds		104'472	687'579
Verwendung Finanzergebnis zweckgebundene fremde Fonds		0	82
Zuweisung zweckgebundene eigene Fonds		-285'737	-271'052
Verwendung zweckgebundene eigene Fonds		215'701	211'595
<b>Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>-511'953</b>	<b>516'681</b>
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung/Verwendung</b>		<b>-36'287</b>	<b>814</b>
Verwendung gebundenes Kapital			4'719
Verwendung/Zuweisung freies Kapital	5	36'287	-5'533
		<b>0</b>	<b>0</b>

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2024

in CHF	Bestand 01.01.2024	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.24
<b>Fondskapital</b>							
<b>Zweckgebundene fremde Fonds</b>							
Fonds Paul Hess Stiftung für Dritte	0	3'000		2'000		1'000	1'000
Treuhänderisch verwaltetes Kapital	86'990					0	86'990
Schwankungsfonds Art. 74 IVG <sup>10</sup>	43'574	543'389		102'472		440'917	484'491
<b>Total Fondskapital Dritte</b>	<b>130'564</b>	<b>546'389</b>	<b>0</b>	<b>104'472</b>	<b>0</b>	<b>441'917</b>	<b>572'481</b>
<b>Zweckgebundene eigene Fonds</b>							
Fonds Themenbereich Hörimplantate	9'000					0	9'000
Fonds Multiplikatoren	20'070	5'000		14'659		-9'659	10'411
Fonds Seminare/Workshops/Lager/ Veranstaltungen	9'000	40'980		40'980		0	9'000
Fonds Informationsarbeit	20'224	6'000		14'287		-8'287	11'937
Fonds Aus- und Fortbildung	3'761					0	3'761
Fonds Audioagogik	34'789	66'257		55'720		10'537	45'325
Fonds Online-Training Lippenlesen	25'775			212		-212	25'563
Fonds NavigatOHR	150'876			56'772		-56'772	94'103
Fonds CI-Training im AHV-Alter	20'053	40'000		19'479		20'521	40'574
Fonds CI-Sprechstunde Reg. Vereine	0	22'500		13'592		8'908	8'908
Fonds Höranlagen	16'627					0	16'627
Fonds Auracast <sup>11</sup>	0	100'000				100'000	100'000
Fonds Interessensvertretung <sup>11</sup>	0	5'000				5'000	5'000
<b>Total Fondskapital zweckgebunden eigen</b>	<b>310'175</b>	<b>285'737</b>	<b>0</b>	<b>215'701</b>	<b>0</b>	<b>70'035</b>	<b>380'210</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>440'739</b>	<b>832'126</b>	<b>0</b>	<b>320'173</b>	<b>0</b>	<b>511'952</b>	<b>952'691</b>
<b>Organisationskapital</b>							
Gebundenes Kapital Schrift- dolmetschen private Einsätze	20'281					0	20'281
Gebundenes Kapital Innovationen	60'000					0	60'000
Freies Kapital <sup>5</sup>	732'892			36'287		-36'287	696'605
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>813'173</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>36'287</b>	<b>0</b>	<b>-36'287</b>	<b>776'886</b>

<sup>5</sup>, <sup>10</sup>, <sup>11</sup> siehe Erläuterungen

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023

in CHF	Bestand 01.01.2023	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.23
<b>Fondskapital</b>							
<b>Zweckgebundene fremde Fonds</b>							
Fonds Irma Wigert Stiftung	168'229	10'000		178'147	-82	-168'229	0
Fonds Paul Hess Stiftung für Dritte	0	4'000		4'000		0	0
Treuhänderisch verwaltetes Kapital	91'570			4'580		-4'580	86'990
Schwankungsfonds Art. 74 IVG	446'903	97'523		500'852		-403'329	43'574
<b>Total Fondskapital Dritte</b>	<b>706'702</b>	<b>111'523</b>	<b>0</b>	<b>687'579</b>	<b>-82</b>	<b>-576'138</b>	<b>130'564</b>
<b>Zweckgebundene eigene Fonds</b>							
Fonds Themenbereich Hörimplantate	9'000					0	9'000
Fonds Multiplikatoren	19'239	9'042		8'211		831	20'070
Fonds Seminare/Workshops/Lager/ Veranstaltungen	9'000	54'094		54'094		0	9'000
Fonds Informationsarbeit	15'224	15'553		10'553		5'000	20'224
Fonds Aus- und Fortbildung	4'058			297		-297	3'761
Fonds Audioagogik	48'628	38'547		52'386		-13'839	34'789
Fonds Online-Training Lippenlesen	50'775		-25'000			-25'000	25'775
Fonds NavigatOHR	38'562	40'000	139'240	66'926		112'314	150'876
Fonds Hilfsmittel/Hörsysteme	0	113'816	-113'816			0	0
Fonds automatische Spracherkennung ZHAW	424		-424			-424	0
Fonds CI-Training im AHV-Alter	38'884			18'831		-18'831	20'053
Fonds Höranlagen	16'924			297		-297	16'627
<b>Total Fondskapital zweckgebunden eigen</b>	<b>250'718</b>	<b>271'052</b>	<b>0</b>	<b>211'595</b>	<b>0</b>	<b>59'457</b>	<b>310'175</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>957'420</b>	<b>382'575</b>	<b>0</b>	<b>899'174</b>	<b>-82</b>	<b>-516'681</b>	<b>440'739</b>
<b>Organisationskapital</b>							
Gebundenes Kapital Schrift- dolmetschen private Einsätze	25'000			4'719		-4'719	20'281
Gebundenes Kapital Innovationen	60'000					0	60'000
Freies Kapital	727'359	5'533				5'533	732'892
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>812'359</b>	<b>5'533</b>	<b>0</b>	<b>4'719</b>	<b>0</b>	<b>814</b>	<b>813'173</b>

# Geldflussrechnung

in CHF	Erläuterungen 12	2024	2023
Jahresergebnis vor Zuweisung		-36'287	814
Veränderung des Fondskapitals		511'952	-516'681
Veränderung IWS Fonds		0	168'229
Abschreibungen Sachanlagen		7'903	11'072
Veränderung Wertschriften		-24'393	-22'185
Veränderung Forderungen		73'773	-65'320
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung		114'746	-99'239
Veränderung Verbindlichkeiten		-3'199	-6'189
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung		-22'936	18'570
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		<b>621'559</b>	<b>-510'929</b>
Investition Sachanlagen		-2'445	-2'962
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-2'445</b>	<b>-2'962</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>619'114</b>	<b>-513'891</b>
Bestand flüssige Mittel per 01.01.		456'209	970'100
Bestand flüssige Mittel per 31.12.		1'075'323	456'209
<b>Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>619'114</b>	<b>-513'891</b>

## Anhang

### Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Jahresrechnung erfolgte in Übereinstimmung mit Swiss GAAP Kern-FER (1-6) sowie den beiden Standards Swiss GAAP FER 21 und 28. Die einschlägigen Bestimmungen der Stiftung ZEWO wurden eingehalten. Zudem wurde die Jahresrechnung nach den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. Pro Audito Schweiz ist ein Verein und hat seinen Sitz in Zürich.

### Bewertungsgrundsätze einzelner Positionen

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Wertschriften zum Marktwert. Als Basis dient die Bankbewertung.
- Forderungen zum Nominalwert, abzüglich der erforderlichen betriebswirtschaftlichen Wertberichtigungen.
- Sachanlagen zu Anschaffungskosten, abzüglich der erforderlichen betriebswirtschaftlich Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.
- Fremdkapital zum Nominalwert.
- Alle Angaben erfolgen in CHF und sind auf Franken gerundet.

### Kreis der Nahestehenden

Pro Audito Schweiz ist der Dachverband von 22 regionalen Vereinen für Menschen mit Schwerhörigkeit (Vorjahr 24) in der Deutschschweiz und im Tessin. Die regionalen Vereine sind auf der Homepage [www.pro-audito.ch](http://www.pro-audito.ch) aufgeführt. Die wesentlichen Mittelflüsse von den Vereinen an Pro Audito Schweiz beinhalten jährliche Mitgliederbeiträge, den Abonnentenpreis der Zeitschrift «Dezibel» und Beiträge für den Fonds Audioagogik.

Zu den zweimal jährlich wiederkehrenden Mittelflüssen von Pro Audito Schweiz an die Vereine zählt die Abgeltung der Leistungen im Rahmen des «Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (VAF Nr. 2216)», welcher zwischen dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) und Pro Audito Schweiz für die Jahre 2024 - 2027 festgehalten wurde. Die vertragliche Entschädigung beläuft sich 2024 auf CHF 1'880'365 (2023: CHF 1'841'690).

Ausbezahlt wurden CHF 1'880'365 (2023: CHF 1'350'377). Davon bezogen die Vereine CHF 860'997 (2023: CHF 842'285).

Zusätzlich erhielt Pro Audito Schweiz vom BSV aufgrund der speziellen Situation betreffend die Pandemie (Covid 19) CHF 491'313 nachträglich aus der Vertragsperiode 2020 - 2023.

Für die Koordination der Vereine, zu dem auch das jährliche Reporting an das BSV zählt, wird Pro Audito Schweiz gemäss «Kreisschreiben über die Beiträge an Organisationen der privaten Behindertenhilfe» entschädigt (2024: CHF 42'918, 2023: CHF 42'035).

## Erläuterungen

### 1. Flüssige Mittel

Das BSV hat die Kürzung der Akontozahlungen aus dem Jahr 2023 korrigiert und CHF 491'313 zusätzlich zu der vertraglichen Entschädigung 2024 überwiesen.

### 2. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024	31.12.2023
Vorauszahlungen Intensivwochen	7'152	8'946
Eigenleistungen		6'901
Diverse	41'864	50'393
Korrektur BSV-Akontozahlungen		97'523
<b>Total</b>	<b>49'016</b>	<b>163'763</b>

### 3. Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024	31.12.2023
Ferien- und Überzeit	38'136	44'658
Vorauszahlung Intensivwoche	14'150	18'160
Diverse	17'703	30'107
<b>Total</b>	<b>69'989</b>	<b>92'925</b>

### 4. Schwankungsfonds Art. 74 IVG

- Der Schwankungsfonds Art. 74 IVG muss gemäss BSV-Rundschreiben 1/17 vom 24. November 2017 im Fondskapital Dritte ausgewiesen werden.
- Der Fonds wird mit ausgewiesenen Erlösüberschüssen/Überdeckungen auf dem Total der BSV-Kostenrechnung Art. 74 IVG geüffnet bzw. bei Verlusten verwendet (BSV-Rundschreiben 1/17 vom 24.11.17).
- Laufende Mehr-/Minderleistungen der Untervertragsnehmer werden berücksichtigt.
- Die Vertragsperiode 2020 - 2023 wurde sowohl mit dem BSV wie auch mit den Vereinen ordnungsgemäss abgeschlossen.
- Der Abgrenzung der zu hohen Kürzung 2023 des BSVs von CHF 97'523 wurde ausgebucht.

### 5. Die Jahresrechnung weist einen Verlust von CHF 36'287 aus.

### 6. Spenden zweckgebunden

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

	2024	2023
Projekt Hilfsmittel / Hörsysteme		113'816
Projekt NavigatOHR		40'000
Projekt CI-Training im AHV-Alter	40'000	
Projekt regionale CI-Sprechstunde	22'500	
Fonds Audioagogik	66'257	38'547
Sommerlager / Veranstaltungen		
Broschüren	51'980	78'689
Projekt Auracast	100'000	
Projekt Interessensvertretung	5'000	
Spenden an Dritte	3'000	4'000
<b>Total</b>	<b>288'737</b>	<b>275'052</b>

### 7. Beiträge der öffentlichen Hand

- Pro Audito Schweiz konnte in der Funktion als Dachorganisation einen neuen «Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen» für die Jahre 2024 - 2027 mit dem BSV abschliessen.
- Pro Audito Schweiz erhält neu jährlich einen Betrag von CHF 967'292 (2023: CHF 954'245)
- Das Swiss GAAP FER Rahmenkonzept verlangt das Bruttoprinzip. Die Mittelflüsse vom BSV an die nahestehenden Vereine werden einerseits bei den Erträgen andererseits bei den entrichteten Beiträgen ausgewiesen.

### 8. Ertrag aus Schriftdolmetschen

Ein starker Auftragsrückgang im Bereich Studium sowie Aus- und Weiterbildung verursacht diesen Umsatzeinbruch.

### 9. Betriebsaufwand

Pro Audito Schweiz führt das ZEWO-Gütesiegel und ist damit verpflichtet, nach der ZEWO-Methode den Aufwand für Projekt- oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration auszuweisen. Grundlage bildet die Kostenrechnung, welche die gleiche Struktur wie die BSV-Kostenrechnung aufweist.

	2024	2023
Dienstleistungsaufwand		
Personalaufwand	930'525	979'880
Sachaufwand	435'263	495'755
<b>Total</b>	<b>1'365'788</b>	<b>1'475'635</b>
<b>In %</b>	<b>72 %</b>	<b>74 %</b>

	2024	2023
Mittelbeschaffungsaufwand		
Personalaufwand	40'146	17'177
Sachaufwand	6'912	7'182
<b>Total</b>	<b>47'058</b>	<b>24'359</b>
<b>In %</b>	<b>2 %</b>	<b>1 %</b>

	2024	2023
Administrativer Aufwand		
Personalaufwand	376'612	379'449
Sachaufwand	100'219	95'406
Abschreibungen	7'903	11'072
<b>Total</b>	<b>484'734</b>	<b>485'927</b>
<b>In %</b>	<b>26 %</b>	<b>25 %</b>

	2024	2023
Total Betriebsaufwand exkl. entrichtete Beiträge		
Personalaufwand	1'347'283	1'376'506
Sachaufwand	542'394	598'343
Abschreibungen	7'903	11'072
<b>Total</b>	<b>1'897'580</b>	<b>1'985'921</b>
<b>In %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>

### 10. Zuweisung zweckgebundene fremde Fonds

Der Rückbehalt von CHF 543'389 der Beiträge der öffentlichen Hand für die Vereine wurde auf den Schwankungsfonds gebucht

### 11. Fonds Auracast und Fonds Interessensvertretung

Für die beiden neuen Fonds treten die Fondsreglemente zum 01.01.2025 in Kraft. Da in der Berichtsperiode bereits Zuweisungen erfolgt sind, werden die Fonds bereits per 31.12.2024 hier dargestellt.

### 12. Pro Audito Schweiz ist gemäss Swiss GAAP FER 21, Ziffer 16 für 2024 verpflichtet eine Geldflussrechnung zu erstellen.

## Allgemeines

### Anzahl Vollzeitstellen / Personal

Ende Berichtsjahr waren 12 Mitarbeiter:innen mit einem Gesamtpensum von 752 % bei Pro Audito Schweiz festangestellt (Vorjahr: 13 Mitarbeiter:innen mit 852 %). 14 Schriftdolmetscherinnen waren im Einsatz für Menschen mit Schwerhörigkeit. 10 Audioagog:innen leiteten 2024 die Hörtrainings mit Lippenlesen. Dazu kommen Sommerlagerleiter:innen und weitere Referent:innen für Tageskurse und Weiterbildungsveranstaltungen. Für die Leitung der Höranlagen-Tests, das Fundraising und die Dienstleistung «barrierefreie Treffpunkte» bestehen Auftragsvereinbarungen. Eine Mandatsvereinbarung besteht für das Webpublishing.

Seit 1. November 2020 besteht eine Co-Geschäftsleitung mit einem 100 %-Pensum. Die Geschäftsleiterinnen sind zusätzlich je 30 % für andere Aufgaben zuständig. Das Bruttogehalt über die gesamte Tätigkeit von 160 % betrug 2024 CHF 202'917 (2023: CHF 210'902).

### Amtszeit Zentralvorstandsmitglieder

Folgende Personen wurden an der Delegiertenversammlung 2021 für die Amtszeit von vier Jahren gewählt: Georg Simmen (Präsident), Christoph Rösli (Vizepräsident), Rainer Nussbaumer, Sibylle Zraggen, Jeannette Belger, Martin Meyer und Petra Dreyfus. Theo Hutter wurde an der Delegiertenversammlung 2023 in den Zentralvorstand gewählt.

### Entschädigung für Mitglieder der Organe

Der Präsident erhält eine Jahresentschädigung von CHF 5'000 (wie Vorjahr).

Alle Zentralvorstands- und Kommissionsmitglieder erhalten CHF 100 je Sitzung sowie eine Rückvergütung der Spesen (wie Vorjahr).

### Verbindlichkeiten aus Verträgen

Ein 2018 angepasster Mietvertrag erlaubt Kündigungen sechs Monate im Voraus auf Ende März/Juni/September.

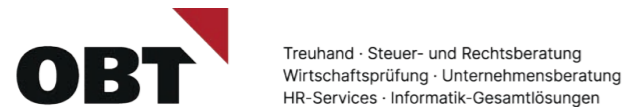
### Eventualverpflichtungen

Es gibt im Berichtsjahr keine ausweispflichtige Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Pfandbestellungen zugunsten Dritter.

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche die Jahresrechnung beeinflussen könnten.

## Bericht der Revisionsstelle



**Bericht der Revisionsstelle  
zur eingeschränkten Revision**  
an die Delegiertenversammlung von  
Pro Audito Schweiz  
Zürich


Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Pro Audito Schweiz für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Zentralvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

OBT AG

  
Michel Roth  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor

  
Michel Wöcke

Zürich, 21. März 2025

- Jahresrechnung 2024 (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, und Anhang)

OBT AG  
Hardturmstrasse 120 | 8005 Zürich  
T +41 44 278 45 00 | obt.ch



## Projektbeiträge und Spenden

Ein ganz grosses Dankeschön an alle Institutionen, Organisationen, Unternehmen und Privatpersonen, die die Arbeit von Pro Audito unterstützen. Ohne diese Zuwendungen wäre die Arbeit nicht möglich. Für das Jahr 2024 möchten wir besonders erwähnen:

Mitglieder des Gönnerclubs  
Regionale Pro Audito Vereine  
Partnerorganisationen  
Kirchgemeinden  
unzählige Privatpersonen

### Stiftungen

Denk an mich, Zürich  
David Bruderer Stiftung, Uitikon  
Frieda Locher – Hofmann Stiftung, Zürich  
Paul Hess Stiftung, Bern  
Hans Vollmöller Stiftung, Zürich  
Ritschard-Welker Stiftung, Unterseen  
Verein UBS Mitarbeitende helfen, Zürich  
Dr. Jean Stieger-Stiftung, Vaduz  
Geschwister Albert u. Ida Beer Stiftung, Zürich

### Diesen Unternehmen danken wir für die Unterstützung der «Online-Sprechstunde CI»

Advanced Bionics  
Cochlear AG  
MED-EL Schweiz GmbH

### Diesen Unternehmen danken wir für die Unterstützung des Projekts «CI Hörtraining im AHV-Alter»

Cochlear AG  
MED-EL Schweiz GmbH

# Organe und Personen

## Zentralvorstand

**Georg Simmen** (seit 2011)  
Rechtsanwalt, Realp, Präsident  
Ressort Sozialpolitik

**Prof. Dr. med. Christof Rösli** (seit 2017)  
Leiter Otologie, HNO-Klinik Universitäts-Spital  
Zürich, Vize-Präsident, Ressort Medizin

**Petra Dreyfus** (seit 2021)  
Co-CEO Wirz Communications  
Ressort Kommunikation und Marketing

**Jeannette Belger** (seit 2017)  
Treuhänderin, Luzern, Ressort Finanzen

**Dr. Theo Hutter** (seit 2023)  
Sozialwissenschaftler und Statistiker, St. Gallen  
Ressort Technik und Statistik

## Fachkommissionen

Audioagogische Kommission  
Leiterin: **Jolanda Galbier**

Fachkommission Cochlea-Implantat  
Leiterin: **Monika Hänni**

Fachkommission HöV für Menschen mit  
Hörbehinderung im öffentlichen Verkehr  
Leiter: **Victor Senn**

Fachkommission Höranlagen  
Leiter: **Beat Graf**

**Rainer Nussbaumer** (seit 2009)  
lic. oec. HSG, Betriebswirtschaftler, Fulenbach,  
Ressort Vereinswesen

**Sibylle Zraggen** (seit 2013)  
Kaufmännische Angestellte, Zug,  
Ressort Jugend und junge Erwachsene

**Stefan Buchmüller** (2021 - 2024)  
Gesamtleiter Landenhof, Zentrum für Hören und  
Sehen, Unterentfelden  
Ressort Bildung und Soziales

**Prof. Dr. Martin Meyer** (seit 2021)  
Professor für Neurowissenschaften Universität  
Zürich, Ressort Wissenschaft und Forschung

## Geschäftsstelle

**Heike Zimmermann**  
Co-Geschäftsleiterin  
Kommunikation, Marketing und Fundraising

**Jolanda Galbier**  
Co-Geschäftsleiterin  
Audioagogik

**Kathrin Bertschi** (bis November 2024)  
Koordination Schriftdolmetschen,  
Hörberaterin

**Claudia Bisagno**  
Fachverantwortliche Einzelfallhilfe, Beratung  
und Gesuche, Hörberaterin

**Luca Diggelmann**  
Digital-Marketing-Manager, Kommunikation,  
IT-Verantwortlicher

**Jessica Feurer** (seit Oktober 2024)  
Verantwortliche Speech-to-Text

**Julie Gilbert**  
Event Managerin

**Beat Graf**  
Fachverantwortlicher Höranlagen

**Monika Hänni**  
Fachverantwortliche Cochlea Implantat,  
Sommerlager, Hörberaterin

**Eva-Maria Hedinger** (bis August 2024)  
Projektleiterin

**Judith Hottinger**  
Sekretariats- und Öffentlichkeitsarbeit,  
Hörberaterin

**Tobias Mäder** (bis Januar 2024)  
Content-/Marketing-Manager,  
Kommunikation IT-Verantwortlicher

**Judith Reinthaler**  
Content- und Social-Media Managerin

**Isabelle Senn**  
Eventmanagerin, Organisation Kurse  
und Veranstaltungen

**Yvonne Simon**  
Leiterin Finanz- und Rechnungswesen,  
Stv. Geschäftsleiterin



**Neutrale Hörberatung – persönlich und kostenlos**

**Telefon:** 0800 400 333 (Mo – Fr, 9 – 12 Uhr)

**E-Mail:** [beratung@pro-audito.ch](mailto:beratung@pro-audito.ch)

**Chat:** [pro-audito.ch](https://www.pro-audito.ch) (Mo – Fr, 9 – 12 Uhr)



Feldeggstrasse 69  
8008 Zürich  
T 044 363 12 00  
[www.pro-audito.ch](http://www.pro-audito.ch)  
[info@pro-audito.ch](mailto:info@pro-audito.ch)

 **Pro Audito  
Schweiz**